

# **Arbeitsprogramm der Bundesdelegation und des Landesvorstandes der Landesschüler\*innenvertretung Rheinland-Pfalz für die Amtszeit des Schuljahres 2018/2019**

## **I. Grundsätzliches**

Soll sich zu Beginn der Amtszeit ein oder mehrere Schwerpunktthemen suchen und an diesen im Laufe des Jahres verstärkt in allen Bereichen arbeiten. Kann also auf mögliche Missstände aufmerksam machen, auf Landes- und Bundesebene mit Politiker\*innen ins Gespräch kommen, Pressearbeit betreiben etc.

## **II. Nachhaltigkeit**

### **a. Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)**

- i. Soll Kontakt zum youpaN aufnehmen und gemeinsam Projekte initiieren und ihm gegebenenfalls beim Finden von Finanzierungen helfen.
- ii. Soll sich verstärkt dafür einsetzen, dass Bildung für Nachhaltige Entwicklung in den Lehrplan einzelner Schulfächer aufgenommen wird.
- iii. Kann auf eine regionale youcoN in oder in der Nähe von RLP hinarbeiten in Kooperation mit Hessen und dem Saarland.
- iv. Kann sich dafür einsetzen, dass die youcoN nicht mehr in Kooperation mit nicht nachhaltigen Unternehmen stattfindet.

### **b. Umweltschutz und Tierschutz**

- i. Zur Stärkung der Thematik Umweltschutz und BNE kann der Kontakt zu Greenpeace verstärkt werden. An Projekten von Greenpeace kann teilgenommen und mitgewirkt werden.
- ii. Soll sich an der Planung des „Camps for future“ engagieren und an diesem teilnehmen.

## **III. SV-Bildungswerk (Bildungswerk für Schülervvertretung und Schülerbeteiligung)**

### **a. Regionale Peer-to-Peer Ausbildung in Rheinland-Pfalz**

- i. Soll sich um die Nachhaltigkeit des regionalen Peer-to-Peer Ausbildungs-Projekts bemühen und soll dafür zukünftige Sponsoren suchen.
- ii. Soll aktiv auf die Angebote des Netzwerkes aufmerksam machen.

### **b. Überregionale Aktionen**

- i. Soll das SV-Bildungswerk Netzwerk in RLP und auf Bundesebene unterstützen.
- ii. Kann an weiteren Ausbildungen und Fortbildungen des SV-Bildungswerks teilnehmen.

#### **IV. Publikationen der LSV**

- a. Kann die Titelbilder sowie das Layout eigener Broschüren überarbeiten.
  - i. Soll eigenen Merchandise entwickeln und alten Merchandise neu auflegen.
  - ii. Kann eigene T-Shirts oder Pullis für die aktuellen Funkis erstellen. Die entstehenden Kosten sollen privat getragen werden.
  - iii. Soll SV-Rechteplakate drucken und dafür Rechnung tragen, dass diese alle SVen erreichen.
  - iv. Soll Schüler\*innenrechteplakate drucken und dafür Rechnung tragen, dass diese alle Schulen erreichen.
- b. Pressearbeit
  - i. Soll alle zwei Monate einen Newsletter veröffentlichen.
  - ii. Soll mindestens einmal im Monat eine Pressemitteilung zu aktuellen Themen verfassen.
- c. Social Media
  - i. Soll verstärkt Social Media Plattformen (Facebook, Twitter, etc.) nutzen, um die eigene Arbeit zu bewerben, transparenter zu gestalten und auf Thematiken aufmerksam zu machen.
  - ii. Soll YouTube Videos produzieren, um die eigene Arbeit zu bewerben, transparenter zu gestalten und auf Thematiken aufmerksam zu machen.

#### **V. Gremienarbeit**

- a. Muss am Umzug der Landesgeschäftsstelle mitwirken und soll sich für eine gemütliche Atmosphäre einsetzen.
- b. Soll sich um weitere Sitzungssäle bemühen.
- c. Soll sich auf den Einarbeitungstagen einarbeiten lassen.
- d. Soll sich für eine Strukturstärkung der Bundesdelegation durch das Schulgesetz und die interne Satzung einsetzen.
- e. Soll eine Halbzeitklausur durchführen.
- f. Soll sich um eine ständige Einbindung des e-LaVos bemühen.
- g. Soll Kontakt zu Jugendparteiorganisationen aufbauen und regelmäßige Austauschrunden und deren Nutzen testen.
- h. Soll Förderschulen durch Seminare stärker in die Arbeit der LSV einbinden.

#### **VI. Öffentlichkeitsarbeit**

- a. Soll an möglichst vielen öffentlichen Veranstaltungen teilnehmen und sich präsent zeigen.
- b. Soll sich im Laufe ihrer Amtszeit um mehrere Gespräche mit der Bildungsministerin und der/dem zuständigen Referent\*in bemühen.

- c. Soll auf ein gemeinsames SV-VL-Seminar mit dem Pädagogischen Landesinstitut hinarbeiten und es durchführen.
- d. Soll weiterhin im „forum | neue bildung“ mitarbeiten und an den Veranstaltungen teilnehmen.
- e. Soll das Projekt des AKs Digitalisierung vollenden.
- f. Muss darauf aufmerksam machen, dass der zentrale Teil des Englisch-Vorabiturs deutlich zu schwer war und ein Bewusstsein dafür schaffen, welche Leistungsanforderungen zentralisierte Prüfungsteile haben dürfen.

## **VII. Bundesebene**

- a. Soll an Bundesschülerkonferenzen teilnehmen.
- b. Soll die Bundesschülerkonferenzen kritisch beobachten und reflektieren.
- c. Kann Verhandlungen über einen Wiedereintritt führen, wenn sich die BSK den Vorstellungen der LSV RLP genähert hat.
- d. Soll den Kontakt zu allen LSVen verstärken und über gemeinsame Projekte beraten und sie gegebenenfalls durchführen.
- e. Soll an den LSKen anderer LSVen teilnehmen.
- f. Kann an Aktionen von OBESSU teilnehmen und soll sich innerhalb des Verbands engagieren.

## **VIII. Demokratisierung**

- a. Soll sich im „Bündnis Demokratie“ engagieren.
- b. Soll unter dem Mantel von „Service Learning“ die Umsetzung des Projekts „sozial Genial“ vorantreiben.
- c. Soll sich für das Stimmrecht im Schulträgerausschuss für alle KrSVen/SSVen einsetzen.
- d. Soll auf die Einführung einer paritätisch besetzten Schulkonferenz hinarbeiten.
- e. Landesdemokratietag Rheinland-Pfalz (LDT)
  - i. Soll an dem Landesdemokratietag teilnehmen, ihn mitgestalten und kann ihn als Vernetzungstreffen bildungspolitischer Akteur\*innen ausbauen.
  - ii. Soll gemeinsam mit den Projektschulen des Pädagogischen Landesinstituts und dem SV-Bildungswerk ein Netzwerktreffen der SV-Bildungswerk Struktur in RLP auf dem LDT veranstalten.

## **IX. Inklusion**

- a. Sexualität
  - i. Soll an der Sommerschwüle und mindestens einem weiteren CSD teilnehmen.
  - ii. Kann an SCHLAU Ausbildungen teilnehmen und soll diese unterstützen.

iii. Kann sich für eine positive Besetzung des Wortes „Feminismus“ einsetzen.

b. Geflüchtete

Kann sich mit verschiedenen Organisation in Verbindung setzen, um regional in der Flüchtlingsarbeit aktiv zu sein und um diese Organisationen mit den SSVen/KrSVen in Kontakt zu bringen.

#### **X. Bildungsfinanzierung**

a. Kann Lösungsansätze gegen steigende Kosten in Schulen ausarbeiten.

b. Soll sich für eine Lockerung bis hin zur Aufhebung des Kooperationsverbots der Länder einsetzen um eine finanzielle Förderung der Schulen durch den Bund zu bewirken.

c. Soll sich um die Umsetzung des Projekts „1€-Ticket“ mit der Grünen Jugend bemühen.

#### **XI. Kontakte**

a. Soll das Verhältnis zum DGB verbessern und auf das DGB Sommerfest eingeladen werden.

b. Soll den Kontakt zum NDC intensivieren.

c. Soll den Kontakt zum LJR ausbauen.

d. Soll den Kontakt zur Bildungsministerin und ihrem Ministerium stärken.

e. Soll den Kontakt zur Stiftung Bildung halten und über gemeinsame Projekte beraten und sie gegebenenfalls durchführen.

f. Soll sich im Projekt „Lernfabriken meutern“ engagieren und den Kontakt zu studentischen Organisationen ausbauen.

g. Soll den Kontakt zur GEW halten.

h. Soll in ständigem Kontakt zum Landeselternbeirat bleiben und einen Konsens über eine künftige Schulkonferenz ausloten.

i. Soll den Kontakt zu den bildungspolitischen Sprecher\*innen der Parteien und Fraktionen im rheinland-pfälzischen Landtag halten.